

Zu wirksamen Insertionen und Besprechungen

[27857.] empfehlen sich

„Die Volkszeitung“

— Organ f. Jederm. a. d. Volke —

und

das theils als Gratisbeilage zu dieser, theils separat erscheinende

„Sonntagsblatt für Jedermann“

— begründet von Otto Ruppis. —

Gesamt-Auflage 50,000 Exemplare.

Bei der großen Verbreitung der ersteren in gewerblichen, industriellen und Handelskreisen, und des letzteren über ganz Deutschland und Deutsch-Oesterreich durch alle Schichten der Bevölkerung, leisten beide Blätter Gewähr dafür, angekündigten oder besprochenen Werken in kürzester Zeit das allgemeine Interesse zuzuwenden. — Belags-Exemplare der Besprechungen werden stets prompt geliefert.

Der Insertionspreis beträgt pro Zeile für die Volkszeitung 40 S mit 12 1/2 %, für das Sonntagsblatt 50 S mit 10 % Rabatt bei Baarzahlung. Handlungen, welche bei mir offenes Conto haben, gewähre ich diesen Rabatt auch in Rechnung. — Bei dauernder Inserirung werden weitere Rabattbewilligungen vorbehalten. — Die Inserate im Sonntagsblatt folgen unmittelbar hinter dem Text und bleiben, mit diesem eingebunden, auch für spätere Jahre wirksam.

Berlin W., Potsdamerstraße 20.

Franz Dunder.

NB. Die Volkszeitung ist von Herrn Rudolf Mosse in seinen Zeitungs-Katalog für 1876 nicht aufgenommen worden.

[27858.] Ein Redacteur, der schon bei mehreren großen Zeitungen liberaler Richtung in Thätigkeit war, sucht vom 1. October ab neues Engagement. Alles Nähere auf gef. Offerten sub O. R. an die Exped. d. Bl.

[27859.] Galvanos

aus allen in meinem Verlage erschienenen illustrierten Werken liefere

den Quadratcentimeter zu 10 S

und sehe Aufträgen entgegen.

Leipzig.

Karl Scholtze.

Maculatur jeder Art

[27860.] kauft stets zu höchsten Preisen

L. M. Glogau Sohn in Hamburg, gr. Burstah 13.

[27861.] Zur wirksamen Ankündigung militairischer Werke

eignet sich das besonders in der oesterreichischen Armee sehr stark verbreitete

Organ der militairwissenschaftlichen Vereine, herausgegeben vom Ausschusse des militairwissenschaftlichen Vereines in Wien.

Inserate, welche mit 30 S netto für die einmal gespaltene Petitzelle berechnet werden, vermittelt die Verlagshandlung N. v. Waldheim in Wien.

[27862.] Meinen Herren Collegen empfehle ich mich bei billigster und solidester Ausführung zur Besorgung ihrer Commissionen; auch übernehme den Alleinvertrieb irgend welcher Werke. Bedingungen direct.

Vorschüsse gewähre vorkommenden Falles guten und soliden Handlungen gern und in jeder Höhe!

Baarsortiment expedire mit nur 1 1/2 % Aufschlag zum Original-Nettopreis.

Leipzig.

Gustav Körner.

[27863.] Schleunigst zurück erbitte:

Üben u. N., Einführung in die deutsche Literatur. Bd. I. (3 M no.) II. (4 M 50 S no.) III. (2 M 50 S no.)

Obgleich hiervon keine Disponenden gestattet und seit dem 1. Januar nur feste Bestellungen berücksichtigt worden sind, nehme ich doch etwa liegen gebliebene Exemplare bis zum 1. September zurück. Von diesem Termine an verweigere ich aber die Zurücknahme auf's bestimmteste und werde mich gegebenen Falls auf diese Anzeige berufen.

Leipzig, den 1. August 1876.

Friedr. Brandstetter.

Clichés

[27864.] von Naturgeschichtl. Bildern gez. von Specht ca. 200 Stücke (Probeabdrücke behufs Bestellung gratis) liefert

Otto Weisert in Stuttgart.

[27865.] A. Klingelhöffer in Darmstadt bittet um schleunigste Zusendung von Antiquariatskatalogen über volksthümliche Bücher, die sich zur Anschaffung für eine Landgemeinde eignen.

In der Zeit vom 17. Juli bis 12. August bin ich von Leipzig abwesend, was ich für den Verkehr mit mir zu beachten bitte. Julius Krauss.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 27750—27870. — Leipziger Börsen-Course am 3. August 1876.

Table with multiple columns listing book titles, authors, and prices. Includes entries like 'Dieterichsche Berl.', 'Grote in H.', 'Lampart & C.', etc.

Verantwortl. Redacteur: Jul. Kraus. — Commissionär d. Exped. d. Börsenblattes: H. Kirchner in Leipzig. — Druck von B. G. Teubner in Leipzig.

Clichés zu feinen Bilderräthseln aus Journalen älterer Jahrgänge [27866.] suche ich zu kaufen und bitte um Zusendung von Probeabdrücken nebst Preisangabe. Grünberg i/Schl., im August 1876. Friedr. Weiß's Nachf.

[27867.] Die Restauflage eines Volksromans (event. das Abdruckrecht eines solchen) wird zu kaufen gesucht. Offerten nebst Probeheften befördert die Annoncen-Expedition von G. L. Daube & Co. in Magdeburg.

[27868.] Um schnelle Zusendung eines antiqu. Kataloges über französische Werke und Classifier bitten Gebr. Köppel in Diersleben.

Maculatur

[27869.] kauft fortwährend u. jedes Quantum Karl Scholtze in Leipzig.

[27870.] J. Rauffmann in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Schriften über Juden und Judenthum sowie Auerbieten über den Verkauf von Verlagswerken und Restauflagen von Hebraica und Judaica.

Leipziger Börsen-Course

am 3. August 1876.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table of exchange rates and prices for various locations and currencies. Includes sections for 'Wechsel' and 'Sorten'.